

Protokoll (genehmigt)

der Ausbildungskommission des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie
am Mittwoch, den 29.11.2017, 14:00 - 15:30 Uhr
im Raum 26.07, Takustr. 3

TeilnehmerInnen

ProfessorInnen: Roth, Baier

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: Kietzmann, Streller (Protokoll)

Studierende: Fuß (Ch-LA), Wildenauer (Bioch)

Gäste: Gerdawischke (Ch/Bio-LA), Feng (Bioch), Müller, Zacher

Entschuldigt

ProfessorInnen:

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: Mikolajewski

Studierende: Hoffmann

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (12.12.2016)

TOP 3 Neuwahl des Vorsitzes und des stellvertretenden Vorsitzes

TOP 4 Nachbesprechung Fachgespräch MSc Polymer Science

TOP 5 Nachbesprechung des Fachgesprächs zum Bachelor Chemie für das Lehramt mit der Senatsverwaltung

TOP 6 Nachbesprechung des Fachgesprächs zum Bachelor Biologie für das Lehramt mit der Senatsverwaltung

TOP 7 Die Bachelorbefragung von 2015

TOP 8 Sonstiges

Protokoll

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 7 wird vorgezogen. Die Tagesordnung ist mit der Änderung einstimmig genehmigt.

TOP 7 Die Bachelorbefragung von 2015

Diskutiert wurde die Bachelorbefragung 2015 (http://www.bcp.fu-berlin.de/studium-lehre/Qualitaetssicherung/Evaluationen/Ressourcen_Evaluationen/Bachelorbefragung_Dokumente/Bachelorbefragung-2015.pdf) anhand der Zusammenfassung, die Herr Grospietsch vorgenommen hat.

- a) Die Auswertung der Freitextantworten wird von der ABK für besonders wichtig erachtet.
- b) Rückmeldung von Biologie (Mono und Kombi) betreffen Blockveranstaltungen, diese werden als organisatorisch schwierig angesehen. Frau Baier merkt an, dass die Einführung dieses Systems eine Reaktion auf die Kritik der Studierenden am alten System war. Jede Organisationsform birgt eben Vor- und Nachteile. Bezüglich der Anmerkungen zu Vertiefungsmodulen führt Frau Baier aus, dass diese Module forschungsnah sind und auch dazu dienen können, dass Studierende ler-

nen, sich zu organisieren (z.B. Protokoll schreiben während Inkubationszeiten, um diese sinnvoll zu nutzen).

- c) Angemerkt wurden von den Studierenden der Biologie Probleme der Gruppengröße in Folge von Überbuchungen. Frau Zacher erklärt, dass beides nichts miteinander zu tun hat. Überbuchungen haben mit dem Bewerbungsverfahren zu tun, für die Gruppengröße in LV sind immer die Dozierenden verantwortlich. In großen Veranstaltungen werden Tutor*innen eingestellt. Der Betreuungsschlüssel liegt bei ca. 10-12 Studierende pro 1 Tutor*in. Damit ist die vorgeschriebene Quote (15:1) übererfüllt.
ABK sollte überlegen, wie generell mit Beschwerden von Studierenden umgegangen werden kann. Zum Teil werden Lappalien direkt ans Präsidium gerichtet. Auf einer der letzten ABK-Sitzungen wurde über das Beispiel der Biochemie, Semestersprecher*innen einzuführen, berichtet. Auch die Pharmazie hat Semestersprecher*innen. In der Biologie und Chemie sollte dieses Amt unbedingt, spätestens zum WS 18/19 eingerichtet werden. Die Semestersprecher könnten dann Beschwerden entgegennehmen, diese zunächst ans Studienbüro herantragen und mit Frau Zacher und Frau Müller weitere Schritte – wenn nötig – überlegen. Generell müssen die Kommunikationsstrukturen zwischen Studierenden und Dozierenden verbessert werden. Die Einrichtung von Semestersprechern, die in der O-Woche gewählt werden, könnte ein erster Schritt sein.
- d) Den Biochemiestudierenden missfällt, dass im ersten Semester LV nur in Grundlagenfächern vorgesehen sind. Die Studierende bekommen keinen rechten Eindruck, was sich hinter der Biochemie eigentlich verbirgt und ob sie die richtige Studienentscheidung getroffen haben. Es gab schon Initiativen, dass sich die AG's im 1. Semester vorstellen, doch war die Resonanz gering. Frau Wildenauer will nochmals mit der Fachschaftsini und Herrn Fürste sprechen, ob man ein andere Format finden könnte.
- e) Fachwissen erscheint den Studierenden zum Teil überrepräsentiert. Frau Baier regt an, dass die Dozierenden stärker begründen sollen, dass das seinen Grund hat und warum so gelehrt wird.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (12.12.2016)

Das Protokoll wird mit redaktionellen Änderungen genehmigt.

TOP 3 Neuwahl des Vorsitzes und des stellvertretenden Vorsitzes

Friederike Fuß (Vorsitz) wird zum Mai 2018 ihr Studium beenden. Die ABK muss über die Nachfolge entscheiden. Der TOP wird aufgrund der wenigen anwesenden Studierenden auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 4 Nachbesprechung Fachgespräch MSc Polymer Science

Die ABK nimmt die Ergebnisse des Gesprächs vom 10.02.2017 zur Kenntnis. Handlungsbedarf für die ABK besteht nicht.

TOP 5 Nachbesprechung des Fachgesprächs zum Bachelor Chemie für das Lehramt mit der Senatsverwaltung

Am 5.5.2017 fand das ergänzende Fachgespräch mit Herrn Stephan aus der SenBJF statt. Als besonders bedenkenswert sieht Herr Stephan die Einbindung der Medienbildung in die Studieninhalte. Der AK Chemie hat diesbezüglich einen Termin im Januar vereinbart

und widmet sich dem KMK Strategiepapier Bildung in der digitalen Welt, um Möglichkeiten der Integration der digitalen Bildung in das Studium auszuloten.

TOP 6 Nachbesprechung des Fachgesprächs zum Bachelor Biologie für das Lehramt mit der Senatsverwaltung

Frau Zacher merkt an, dass, anderes als im TOP ausgedrückt, dieses Fachgespräch mit dem Experten aus der Schulpraxis Herrn Mulke in Anwesenheit von Frau Knaack von der SenBJF am 12.05.2107 stattfand. Sie berichtet von folgenden Anmerkungen der Experten: Immunbiologie und Evolution wären in der SPO nicht ausreichend vertreten, Chemie und Statistik würden fehlen und Medienbildung müsste stärkeres Gewicht erhalten. Zu den Punkten Immunbiologie und Evolution berichtet Frau Zacher, dass Evolution in mehreren Modulen im BA-LA-Studiengang thematisiert wird und für Immunbiologie ein Wahlpflichtmodul für den Master eingerichtet wird sowie Teile der Immun- in die Humanbiologie integriert. Der AK Biologie wird der Punkt Medienbildung weiter diskutieren (siehe auch TOP 5). Chemie ist in der aktuellen SPO nicht vorgesehen. Die ABK hält aber eine Ausbildung in Chemie für angehende Biologielehrer*innen für wichtig und regt an, auch über diesen Punkt im AK Biologie zu sprechen.

TOP 8 Sonstiges

1. Webseiten müssen dringend aktualisiert werden. Verlinkungen, die zum „alten“ Zentrum für Lehrerbildung führen ins Leere, sollen bitte an die Studienbüros Bio bzw. Ch geschickt werden. Im Falle der Chemie bitte an lehrplanung@chemie.fu-berlin.de senden.
2. Das Fachgespräch in der Biochemie fand statt und wir demnächst im AK Chemie diskutiert. Eine Zusammenfassung wird auf der nächsten ABK-Sitzung vorgestellt.
3. Am Fachbereich ist ein Promovierenden-Netzwerk eingerichtet worden (<http://www.bcp.fu-berlin.de/promotion/promovierendennetzwerk/index.html>). Die ABK hält es für sinnvoll, die Vertreter*innen der Promovierenden in die ABK zu integrieren und zu den Sitzungen einzuladen.